



GEMEINDE BLATT

Ev. St. Jakobigemeinde Bremen

Willkommen im Buntentor



Inhalt	Seite
Angedacht	2+3
Einladung zum Krippenspiel / St. Jakobi sucht das schönste Bild	4+5
Kirche leuchtet / Advent und Weihnachten für zu Hause	6
Verabschiedung der Schulkinder	7
Verabschiedung Rose Hergesell	8+9
Kirchenvorstand und Gemeindevertretung	10
Nachruf Lutz Rädiker	11
Was ist eigentlich... ?	12
Morgenandachten Bremen Zwei	13
Spenden	13+14
Weihnachtsoratorium	15
Konzert zum Jahr der Orgel	16+17
Weihnachtsbasar	17
Freud und Leid	20
Veranstaltungsplan	20+21
Gottesdienstplan	22+23
Wir sind für Sie da! Kontakte	24

Impressum:

Herausgegeben von der Ev. St. Jakobi-
gemeinde, Kirchweg 57, 28201 Bremen
V.i.S.d.P.: Vorstand Pastor Benjamin Bathelt,
Evelyn Pusch
Redaktion: Benjamin Bathelt, Magali
Coponat-Drechsler, Evelyn Pusch
Anschrift Redaktion:
Kirchweg 57, 28201 Bremen
E-Mail: redaktion.jakobi@kirche-bremen.de
Auflage: 1.500
Anzeigenleitung: Evelyn Pusch

Angedacht

Liebe Leserin und lieber Leser!

„Im Schnee saß ein armer Mann, hat
Kleider nicht, hat Lumpen an. Oh
hilft mir doch in meiner Not, sonst
ist der bittere Frost mein Tod.“
Gerade in den Tagen im November
mögen diese Zeilen erklingen, wenn
Sankt Martin gedacht wird.

Viele Geschichten und Legenden
ranken sich um ihn, die ihn in wun-
derschönen Bildern schildern. Und
eine der schönsten Geschichten ist
die Erzählung der Mantelteilung.
Martin war unterwegs zurück von
einem Heereszug und begegnete
einem armen Bettler, der drohte zu
erfrieren. Da das Geld aus war, nahm
er schnell sein Schwert und teilte
seinen Mantel.



Foto: Amit Talwar/unsplash.com

Gerade weil Martin so besonders ist, schillert er so. Aber was ist mit dem Bettler?

Wir nehmen ihn in dieser Geschichte gerne als nebensächlich war. Drehen wir doch einmal die Perspektive und schauen uns die ganze Geschichte aus seiner Sicht an, denn dieser Bettler kann uns viel über uns Menschen selbst erzählen.

Wir sind angewiesen – und das merken wir besonders in trüben Herbsttagen – auf Licht, Wärme und Zuneigung.

Es ist ja nicht nur die Mantelteilung, die natürlich wunderschön ausgemalt wird, um die es in dieser Erzählung geht. Vielmehr zeigt uns Martin, wie gut es anderen Menschen tut, wenn wir ihnen Zuneigung, Wärme und Fürsorge schenken.

Martin macht uns Mut: Gerade auch in den kleinen Dingen des Alltags können wir Kraft und Wärme spüren. Es bedarf nicht immer der großen Geschenke, sondern der Ehrlichkeit im Umgang miteinander und einen Blick dafür, wo Zuneigung und Wärme nötig sind. So bleibt es nicht nur bei der Mantelteilung, sondern wir werden aufgefordert, auch Zuneigung und Wärme im miteinander zu teilen.

Martin hat nicht lange darüber nachgedacht, sondern hat im Gegenüber seinen Mitmenschen und Gottes Geschöpf gesehen. Das hat ihn motiviert. Und wenn wir die ganzen Martinszüge sehen, mit ihren Laternen und Fackeln, werden wir daran erinnert:



Foto: privat

Gott ist unser Licht, das uns Wärme und Zuneigung schenkt und durch andere Menschen können und dürfen wir das erfahren.

Gerade im Miteinander wird Gott greifbar, er bleibt nicht irgendwie verborgen.

So mag uns Martin Vorbild sein oder werden, gerade auch in den Momenten des Lebens, wo es uns schwerfällt, auch in meinem Mitmenschen den Nächsten zu sehen, der auf Wärme und Zuneigung angewiesen ist.

Lassen Sie uns gemeinsam unterwegs sein, miteinander und füreinander, damit wir auch leuchten und für andere Menschen ein Vorbild werden können.

Ihr
Pastor Benjamin Bathelt

Einladung zum Krippenspiel 2021

Wir wollen es wagen!

Letztes Jahr konnten wir das Krippenspiel aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht durchführen. Dieses Jahr lassen wir uns nicht aufhalten!

Am Heiligabend um 15:00 Uhr wollen wir wieder ein Krippenspiel auführen.

Hierfür suchen wir Kinder, die Lust haben mitzuspielen. Es gibt kleinere und größere Rollen, mit viel oder wenig oder auch ohne Text.

Wenn Du Lust hast mitzumachen, melde dich bei Evelyn Pusch, Telefon 0421 5578271 oder E-Mail jsb_pusch@web.de.

Oder komme einfach am Samstag, den 6. November 2021 um 11:00 Uhr ins Gemeindehaus am Kirchweg. Dort stellen wir das Krippenspiel vor und schauen schon einmal, wer welche Rolle übernehmen mag.

Die Proben für das Krippenspiel sind jeweils samstags von 11:00 bis 13:00 Uhr geplant.

Gesucht werden auch helfende Hände für die Vorbereitung, als Textstütze oder für die Technik.

Wir freuen uns auf Dich!

Evelyn Pusch und Pastor Benjamin Bathelt

St. Jakobi sucht das schönste Bild – machen Sie mit!

Haben Sie vielleicht noch schöne Bilder, die einen Bezug zu unserer St. Jakobigemeinde, unserer Kirche oder der Neustadt haben? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese

zukommen lassen könnten. Denn, wie im letzten Gemeindeblatt schon angekündigt, plant die St. Jakobigemeinde einen Bilderkalender für das Jahr 2022 zu gestalten. Die Verkaufserlöse der Kalender sind für unterschiedliche Projekte in unserer Gemeinde gedacht.

Senden Sie uns bitte Ihr Bild per Post an das Gemeindebüro oder direkt per Mail an Pastor Benjamin Bathelt (benjamin.bathelt@kirche-bremen.de).

Vergessen Sie dabei bitte nicht, uns Ihre Kontaktdaten mitzuteilen.

Wenn Ihr Bild ausgewählt wird, bitten wir Sie um die Rechte zur Veröffentlichung.

Voraussichtlich werden Sie den Kalender Ende November erwerben können.



Foto: Evelyn Pusch

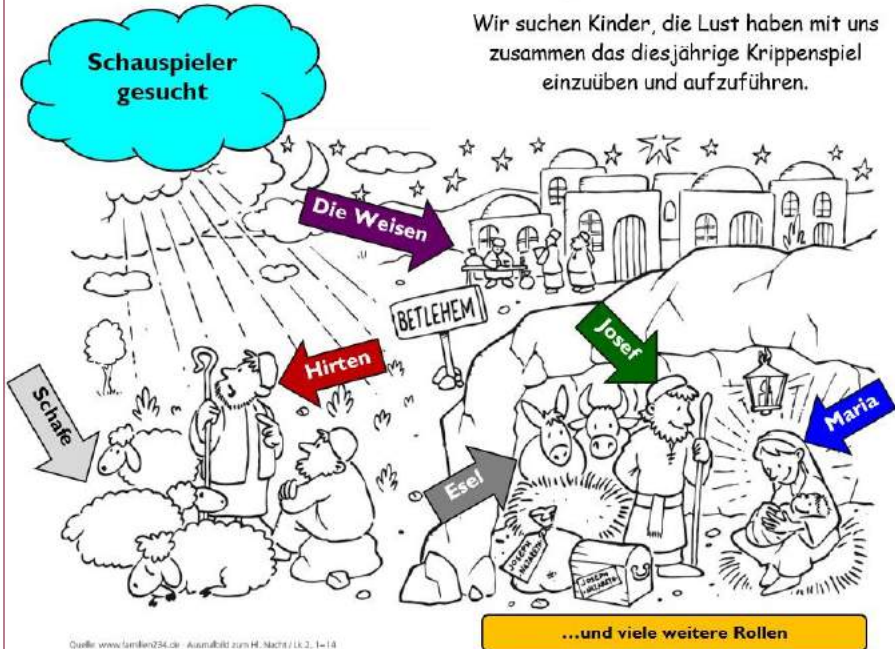
Krippenspiel in St. Jakobi

Heiligabend 2021

Seid dabei! Wir brauchen Euch!

Jeder, der Lust hat, ist herzlich eingeladen, mitzumachen!

Wir suchen Kinder, die Lust haben mit uns zusammen das dies-jährige Krippenspiel einzuüben und aufzuführen.



Quelle: www.lambert234.de - Aquarellbild zum H. Nacht / Lk.2, 1-14

Wann?

Aufführung am 24. Dezember 2021 um 15:00 Uhr
Probenbeginn ab 6. November 2021 um 11:00 Uhr

Wo?

Abraham-Saal im Gemeindehaus (am 6. November 2021)
St. Jakobikirche (ab 13. November 2021 - jeweils samstags)

Anmeldung und Infos?

Evelyn Pusch
0421 5578271
jsb_pusch@web.de

Kirche leuchtet: Zwischen Glanz und Gloria

„Kirche leuchtet!“ – so ist die Aktion der Bremischen Evangelischen Kirche überschrieben, an der sich in Bremen die verschiedenen Gemeinden beteiligen.

Und dieses Motto kann wortwörtlich genommen werden. Die Kirchengebäude sollen erleuchtet werden und das von außen und innen. Sie strahlen in die Stadtteile hinein. Somit können die doch auch stadtteilprägenden Gebäude einmal ganz anders wahrgenommen werden.

Auch wir machen mit!

Am 30. Oktober 2021 – **am Vorabend des Reformationstages** – beginnt um 17:00 Uhr die Aktion in unserer Kirche unter dem Motto „Zwischen Glanz und Gloria“.

Nach einem Gottesdienst mit viel Musik finden in der Kirche und umzu verschiedene Aktivitäten für Groß und Klein statt. Den Abschluss der Aktion bildet ein kleines Konzert um 23:00 Uhr.

Da zum Redaktionsschluss die genaueren Planungen dieser Aktion noch nicht abgeschlossen waren, können wir an dieser Stelle noch keine weiteren Angaben zu den einzelnen Aktivitäten machen. Lassen Sie sich einfach überraschen!

Bitte achten Sie auf weitere Informationen in den Gottesdiensten und auf unserer Homepage. Den Programmablauf werden wir sobald wie möglich bekanntgeben.

Schauen Sie einfach vorbei!

Advent und Weihnachten für Zuhause

Im letzten Jahr aus der Not geboren fand unser Adventskalender für Zuhause so großen Anklang, dass wir uns entschlossen haben, in diesem



Foto: Franziska Scheumann/unsplash.com

Jahr eine Neuauflage herauszubringen.

Die CD „Adventsgrüße aus Jakobi“ liegt ab dem 22. November 2021 für Sie bereit.

Stimmen Sie sich mit Musik, Gedichten und Geschichten auf Weihnachten ein. Den Abschluss der Adventszeit bildet für Heiligabend die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukas-evangelium. Gestaltet wird die CD von „Kindern der Gemeinde“.

Unser besonderer Adventskalender ist kostenlos. Über eine kleine Spende zur Deckung der Kosten würden wir uns freuen.

Verabschiedung der Schulkinder aus der Arche

♪♪♪ „1... 2... 3... hier geht es rund, rund, kommt macht mich, denn es wird bunt, bunt.“ ♪♪♪

Am Sonntag (18. Juli 2021) wurden unsere Schulkinder der kleinen und großen Arche bei einem besonderen Gottesdienst feierlich verabschiedet.

Gemeinsam mit Pastor Bathelt und den Erzieherinnen und Erziehern der Arche haben die stolzen Schulkinder in diesem Jahr voller Aufregung die warme Dusche von Wünschen und lieben Worten entgegengenommen.

Mit einem großen Lächeln im Gesicht und vollgepackt mit schönen Erinnerungen an die Kindergartenzeit können wir nun mit Gottes Segen die Arche-Schulkinder, die wir lange begleitet haben, in die Schule gehen lassen. Insgesamt war der Gottesdienst für

alle Beteiligten eine schöne runde Sache.

Wir wünschen allen Schulkindern und deren Familien für die Zukunft alles Gute.

Denise Freimuth

Liebe Schulkinder,
die Zeit in der Arche ist vorbei. Nun wartet die Schule auf euch. Dort gibt es so viel zu entdecken. Rechnen, Schreiben und Lesen werdet ihr lernen und neue Freundinnen und Freunde kennenlernen.

Schulkind zu sein ist aufregend und etwas Besonderes. Ich wünsche euch von Herzen eine wundervolle Zeit in der Grundschule.

Alles Gute und Gottes Segen wünscht euch euer

Pastor Benjamin Bathelt



Foto: Kindergarten Arche

Verabschiedung von Rose Hergesell

Liebe Jakobianerinnen und Jakobianer, seit 1994 bin ich nun Leiterin der Arche. Viele Familien und Kinder durfte ich in dieser Zeit kennenlernen und begleiten, durfte mit ihnen Spaß haben, mich mit ihnen freuen und auch so manchen Trost spenden.

Viele schöne Projekte haben wir als Team, das sich immer wieder erweiterte, auf den Weg gebracht.

Natürlich sind mir auch viele von Ihnen im Laufe der Jahre ans Herz gewachsen und so werde ich auf viele wertvolle und unvergessliche Erlebnisse zurückblicken können. Aber ich durfte auch mit unterschiedlichen Pastoren und Kirchenvorständen zusammenarbeiten, das waren gute und bereichernde Erfahrungen.

Nun nähert sich meine Zeit in der Arche dem Ende. Zum 1. Oktober 2021 werde ich in das Landesinstitut für Schule wechseln. Ich verlasse die Arche mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Ganz fern wird mir die Arche dennoch nicht sein. Als Einrichtung ist

sie in der Erprobung des durchgängigen Bildungsplans 0-10 beteiligt und sie ist auch im Netzwerk für durchgängige Begabungsförderung. Beide Bereiche begleite ich dann in meiner Funktion als Referentin beim LIS in der Arche weiter.



Mit den Mitarbeitenden in der Arche wird die Arche sicher und gut weitergeschwommen und ich bin sicher, bis zum Oktober wird sie auch eine neue Leitung haben.

Rose Hergesell

Vielen Dank Rose Hergesell!

Liebe Rose, du hast über Jahrzehnte das Leben in unserer St. Jakobigemeinde mitgeprägt. Als Leiterin unseres Kinderhauses Arche hast du Impulse gesetzt, die Arbeit in der Gemeinde mitgeprägt und geplant. Die Kleinen und Kleinsten lagen dir immer am Herzen. Vieles wird uns, wenn du nun eine neue Herausforderung antrittst, in Erinnerung bleiben und

sicherlich weitergeführt werden. Wir danken dir ganz herzlich für diese Tätigkeit und wünschen dir für die neue Herausforderung Alles Gute und Gottes Segen. Und du weißt ja: Wenn du Sehnsucht hast, bist du immer herzlich bei uns willkommen.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Pastor Benjamin Bathelt

Tschüss Rose!

Liebe Rose Hergesell,

wie schade, dass du die Arche verlässt! Du hast unseren Kindergarten 27 Jahre lang geleitet. Jetzt wechselst du ganz zum LIS, dem Landesinstitut für Schule. In deiner neuen Aufgabe arbeitest du aber weiterhin mit Kindergärten.

In deiner Zeit als Kindergartenleiterin ist viel passiert. Die Kleine Arche wurde geplant, gebaut, eingerichtet und zum Betrieb gebracht. Es war sicherlich ein sehr großes und aufregendes Projekt.

Auch die Große Arche musste regelmäßig renoviert werden. Dort gibt es den großen Garten, die Turnhalle, das Atelier und die Lesecke, welche total beliebt bei den Kindern sind.

In den drei Jahren, die mein Kind in der Arche verbracht hat, werde ich mich an die Elternabende und Elternbeiratssitzungen erinnern, die

immer gut organisiert waren. Und mit einem breiten Lächeln denke ich an das Elterntheater: Du hast es mit möglich gemacht, du hast fleißig mitorganisiert und auch mitgespielt. Das war wirklich toll! Dazu hast du noch viele weitere andere kleine Projekte ins Leben gerufen.

Wenn eine Erzieherin oder ein Erzieher krank war, bist du auch eingesprungen. Mit Leib und Seele hast du unseren Kindergarten geleitet!

Dein offizieller Abschied findet am Sonntag, den 3. Oktober 2021 um 11:00 Uhr im Familiengottesdienst statt. Danach feiern wir alle die Erntedank-Party in der Gemeinde.

Liebe Rose, 100 Kinder und ihre Familien werden dich vermissen. Es ist gut, dass wir uns in der Gemeinde weiterhin sehen können.

Viel Erfolg wünschen wir dir, und Gottes Segen auf all deinen Wegen!

Magali Coponat-Drechsler



Übrigens:

Wir suchen noch helfende Hände für die Organisation der Erntedank-Party am 3. Oktober 2021.

Macht ihr auch mit?

Meldet euch gerne im Gemeindebüro!

Foto: Davies Design Studios/unsplash.com

Kirchenvorstand und Gemeindevertretung

In den vergangenen drei Monaten haben sich einige Veränderungen in der Gemeindevertretung und im Kirchenvorstand unserer St. Jakobigemeinde ergeben.

Im letzten Gemeindeblatt hatten wir berichtet, dass die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die dieses Jahr und im vergangenen Jahr in die Gemeindevertretung berufen worden sind, eingeführt werden sollten.

Dies ist in einem sehr schönen Gottesdienst am 27. Juni 2021, in dem auch unsere neue Gemeinsekretärin Frau Elke Kleen mit Gottes Segen in ihr Amt eingeführt worden ist, geschehen.

Aufgrund zwischenzeitlicher Rücktritte aus persönlichen Gründen aus der Gemeindevertretung, war es notwendig geworden, eine Gemeindeversammlung abzuhalten und Neu- bzw. Wiederwahlen in die Gemeindevertretung abzuhalten.

Dies geschah im Anschluss an den Gottesdienst am 27. Juni 2021.

Ausgeschieden aus der Gemeindevertretung sind:

Herr Harry Brodda
(somit auch aus dem Amt des Verwaltenden Kirchenvorstehers)
Herr Lauritz Brodda
Herr Hans-Jürgen Krupitza
(ebenso als Kirchenvorsteher)
Herr Bernd Rieke
Frau Anne-Katrin Rieke-Brodde
Frau Hannelore Schafforz

Ebenso ausgeschieden ist Herr Hans-Ludwig (Lutz) Rädiker, der am 27. Juni 2021 verstorben ist (siehe Nachruf auf der gegenüberliegenden Seite).

Wir danken an dieser Stelle herzlich allen, die das Amt der Gemeindevertreterin und des Gemeindevertreters sowie des Kirchenvorstehers wahrgenommen haben.

In die Gemeindevertretung wurden neu gewählt, wiedergewählt oder durch Wahl bestätigt:

Herr Tobias Bathelt
Frau Ingrid Dorsch-Wilke
Frau Helga Ehrenberg
Frau Hannelore Fiedler
Frau Angela Hammer
Frau Sigrid Hampel
Frau Dagmar Hoff
Herr Burkhard Koch
Frau Dorothee Koch
Herr Steffen Pusch
Frau Christa Rabba
Herr Martin Stumper
Herr Stephan Teich-Schulz

Wir danken allen, die sich bereit erklärt haben, dieses Amt zu übernehmen.

Durch den Rücktritt von Herrn Harry Brodda wurde das Amt des Verwaltenden Kirchenvorstehers vakant. Pastor Benjamin Bathelt, der bisher Stellvertretender Verwaltender Kirchenvorsteher war, wurde zum Verwaltenden Kirchenvorsteher gewählt. Frau Evelyn Pusch wurde zur Stellvertretenden Verwaltenden Kirchenvorsteherin gewählt.

Nachruf Lutz Rädiker (1937-2021)

Es sind die Erinnerungen an besondere Momente und Begegnungen, die uns dankbar zurückblicken lassen.

Viele Menschen in der St. Jakobigemeinde haben besondere Momente und Begegnungen mit Lutz Rädiker erleben dürfen, sei es als Gemeindevertreter, Verwaltender Kirchenvorsteher, Chorbruder oder einfach nur als ein liebevoller Mensch.

Manch eine Anekdote oder ein typischer Spruch bleibt dabei tief im Herzen bewahrt.

Vor wenigen Wochen mussten wir in der St. Jakobigemeinde Lutz Rädiker sein letztes Lebewohl zusprechen. Trotz aller Traurigkeit, die viele Menschen spüren, tun wir das mit dem tiefen Gefühl der Dankbarkeit.

Lutz Rädiker war und ist ein Kind dieser Gemeinde. Hier wurde er konfirmiert, hat geheiratet, hat von seiner Frau Abschied nehmen müssen. Darüber hinaus hat er sich mit sei-



Foto: Benjamin Bathelt



Foto: Uwe Harms

nen Kräften und seinen Kenntnissen eingebracht, hatte ein offenes Ohr für viele Menschen und hat auch mir den Einstieg in der Jakobigemeinde mit seinem großväterlichen Rat erleichtert.

Manch ein Ausspruch bleibt mir und vielen anderen Menschen im Ohr, wie seine Aussage „Ernst, aber nicht hoffnungslos“ auf die Frage wie die Lage sei. Auch wenn wir traurig sind, ist die Lage nicht hoffnungslos. Wir vertrauen Gott, der ihn in seinen Armen auffängt.

„Niemals geht man so ganz. Irgendwas von mir bleibt hier.“ Gerade das, was Lutz Rädiker gewirkt hat, bleibt bestehen, auch in den Herzen vieler Menschen, die um einen lieben Menschen trauern.

Im Namen der St. Jakobigemeinde
Pastor Benjamin Bathelt

Was ist eigentlich... Halloween?

...und was hat das mit dem Reformationstag zu tun?

Verkleidete Kinder ziehen durch die Straßen. Vor den Haustüren stehen wundervoll geschnitzte Kürbisse, die durch eine Kerze erleuchtet werden. Sie vermitteln ab und an ein schauriges Gefühl.



Foto: Łukasz Nieścioruk/unsplash.com

An vielen Haustüren klingeln die Kinder. Sobald sich eine geöffnet hat, wird „Trick or treat“ (Süßes oder Saures) gerufen. Es wird sehnsüchtig auf Süßigkeiten gewartet.

In den Vereinigten Staaten von Amerika ereignet sich eine solche Szene jedes Jahr am 31. Oktober. Denn es ist Halloween.

In manchen Gegenden Deutschlands hat dieser Brauch auch Einzug gehalten. Woher kommt Halloween eigentlich? „All hallows Eve“ - aus diesen Worten setzt sich der Begriff zusammen. Übersetzt heißt es: Der Abend vor Allerheiligen.

Am 1. November wird in der katholischen Kirche das Fest Allerheiligen gefeiert, bei dem aller Heiliger und Märtyrer gedacht wird. Halloween zu feiern ist mit vielen irischen Einwanderern

der Mitte des 19. Jahrhunderts in die USA mitgenommen worden. Ganz genau kann die Herkunft nicht geklärt werden. Wahrscheinlich hat es einen heidnischen und keltischen Ursprung: An Halloween - so die Encyclopædia Britannica - wurde wohl das Sommerende und die Rückkehr des Viehs in die Ställe gefeiert. So sollen an diesem Tag die Seelen der Verstorbenen wieder nach Hause zurückkommen. Manchmal wurde sich auch verkleidet, um böse Geister zu vertreiben.

Und was hat Halloween nun mit dem Reformationstag zu tun? **Nichts.**

Gemeinsam ist beiden nur das Datum: der 31. Oktober.

Evangelisch begehen wir am Reformationstag den Geburtstag der evangelischen Kirche. Mit dem Thesenanschlag Martin Luthers an die Türe der Schlosskirche zu Wittenberg - so die Traditionsbildung - hat er einen Reformprozess der damaligen katholischen Kirche einleiten wollen. Entstanden ist die evangelische Kirche. In 95 Thesen hat er die Missstände benannt.



Foto: Wim van't Eijnde/unsplash.com

Morgenandachten bei Bremen Zwei

Vom 25. Oktober bis zum 30. Oktober 2021 spricht unser Pastor Benjamin Bathelt bereits zum dritten Mal die Morgenandachten bei Bremen Zwei.

Die Beiträge werden wochentags um 5:50 Uhr und am Sonntag um 6:50 Uhr ausgestrahlt.

In zweieinhalb Minuten wird ein Gedanke ausgelegt, welcher somit einen kleinen Impuls zum neuen Morgen bietet.

Sie sind herzlich eingeladen reinzuhören.

Sollten Ihnen die Sendetermine zu früh sein, dann schauen Sie bei Facebook oder auf unserer Webseite jakobi-bremen.de.

Dort werden wir die Links täglich veröffentlichen.

Alternativ fragen Sie gerne im Gemeindebüro nach. Wir werden auch eine CD mit den Andachten vorbereiten.

Wir haben fertig!

Unser Flügel, der immer wieder gute musikalische Dienste geleistet hatte, war in die Jahre gekommen.

Allein eine Stimmung reichte nicht mehr aus.



Foto: Benjamin Bathelt

So haben wir den Flügel generalüberholen lassen müssen, unter anderem war es notwendig geworden, die Mechanik zu überarbeiten.

Das Ergebnis kann sich sehen - eher: hören lassen. Der Flügel erklingt wieder richtig schön. Die vielfältigen musikalischen Gruppen können nun wieder mit einem wunderbaren Instrument musizieren. Ebenso kann der Flügel jetzt auf gemeindlichen Veranstaltungen wieder seinen Dienst leisten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Klavierbau Fromhertz aus Bremen für die sehr gute Arbeit.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei diesem Projekt unterstützen würden, um die Kosten von € 3.600 zu finanzieren.

Herzlichen Dank.

Wir freuen uns über Ihre Spende!

Geldspenden für „kirchliche Zwecke“ können Sie in Ihrer Einkommensteuererklärung geltend machen.

Wenn Sie im Verwendungszweck der Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse angeben, erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.

Wir sind allen Gebenden dankbar für die reichen Gaben. Mit Ihrer Unterstützung wird unsere Kirchengemeinde vielfältiger und kann Angebote leisten, die sonst auf der Strecke bleiben würden.

Verwendungsvorschläge für Ihre Spende:

- Allgemeine Gemeindegemeindearbeit
- Gemeindeblatt
- Kirchenmusik

Spendenübersicht des 2. Quartals

Allg. Gemeindegemeindearbeit	€ 1.000,99
Kirchenmusik	€ 800,00
Akustikanlage	€ 500,00
Altarkreuz/-bibel	€ 350,00
Orgel	€ 150,00
Gemeindeblatt	€ 100,00
Paramente	€ 30,00
Seniorenarbeit	€ 25,00

- Seniorenarbeit
- Flügel
- Altarbibel
- Weihnachtsoratorium

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Ev. St. Jakobi-Gemeinde zu Bremen

IBAN

DE06290501010001079540

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

SBREDE22XXX

Betrag: Euro, Cent

Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

Wie geht's weiter? - Weihnachtsoratorium (I-III)

Der Vorverkauf beginnt!

Am 3. Sonntag im Advent, den 12. Dezember 2021 um 17:00 Uhr findet in der Kirche die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach (Kantaten I-III) statt!

So haben wir es zumindest geplant. Wir gehen zuversichtlich in die nächsten Wochen und freuen uns, dass wir dieses besondere musikalische Highlight planen können.



Foto: Aramis Cartam/unsplash.com

Wenn Sie Interesse am Konzert haben, besorgen Sie sich bitte frühzeitig Karten.

Ab dem 1. November 2021 können Sie im Vorverkauf im Gemeindebüro und im Anschluss an unsere Gottesdienste Karten erwerben. Die Karten werden zum Preis von € 9,00 abgegeben.

Da ein solches Konzert mit hohen Kosten verbunden ist, ermöglichen Sie mit dem Erwerb der Eintrittskarte, dass wir diese besondere Veranstaltung durchführen können und

wir die Möglichkeit haben, eine Sitzplanung vorzunehmen, welche wir aufgrund der geltenden Bestimmungen umsetzen müssen.

Mit dem Verkauf von Eintrittskarten können wir auch ggf. nötige Absagen an Interessierte aussprechen.

In Verbindung mit dem Weihnachtsoratorium ist ein kleiner Adventsmarkt unter anderem mit Glühweinausschank geplant.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Um jedem den Besuch des Weihnachtsoratoriums ermöglichen zu können, sind die Kartenpreise sehr niedrig kalkuliert.

Wenn Sie uns darüber hinaus finanziell bei der Durchführung unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende.

Wenn Sie es wünschen, erhalten Sie über Ihre Spende auch eine Spendenbescheinigung.

Konzert zum „Jahr der Orgel 2021“

Das Jahr 2021 ist das „Jahr der Orgel“. Aus diesem Anlass haben wir auch wieder ein großes Orgelkonzert an der „Emma“ in unserer St. Jakobi-kirche.

Am **Sonntag, den 10. Oktober 2021 um 17:00 Uhr** spielt der junge Ausnahme-Organist Michael Benecke unter anderem als Uraufführung seine „Eucharistische Suite“.

Der 21-jährige Michael Benecke aus Arndsee bei Salzwedel hat in seinen jungen Jahren schon Konzerte an zahlreichen Domen in Deutschland und Teilen Europas gegeben.

Im Juni 2019 hat er bereits ein sehr bemerkenswertes Improvisationskonzert anlässlich ihrer Generalüberholung an unserer „Emma“ gegeben. Das hat nicht nur mich derart beeindruckt, dass ich mir gewünscht habe, er möge unseren Beitrag zum „Jahr der Orgel“ bei uns in St. Jakobi gestalten. Er ist diesem Wunsch sehr gerne nachgekommen. Dass es hierbei zu einer Uraufführung eines eigenen Werkes kommt, ist darüber hinaus natürlich noch ein großer Glücksfall!

Seine „Eucharistische Suite“, beinhaltet drei Teile:

- I. „Sein Tod - Geschenk unserer Vergebung“
- II. „Heilig, Hosianna in der Höhe“
- III. „Das himmlische Gastmahl“

Die „Eucharistische Suite“ entstand im Zeitraum des Corona-Shutdowns. Sie folgt dem inneren Aufbau der Eucharistiefeier.

Liturgie und biblische Szenen werden musikalisch verarbeitet.

An einigen Stellen sind Motive der liturgischen Gesänge eingebaut oder werden biblische Szenen, wie das Abendmahl (z. B. das Blut) musikalisch dargestellt.



Foto: Michael Benecke

Der erste Teil thematisiert die Sünde, das Schuldbekennnis und die Erlösung. Es klingen auch das „Kyrie“ und das Vaterunser durch. Dieser Teil hat in der Mitte eine Meditation als Bedeutung von Einkehr und Reflexion.

Der zweite Teil variiert das „Sanctus“ (Dreimalheilig). Ein carillonartiges (glockenspielartig) Grundmotiv mit glitzernden Mixturen steigt à la Vierge Finale in die Höhe. Im Trompetenchor wird das Thema sequenziert.

Der dritte Teil nimmt in vielen Aspekten das Abendmahl mit dem Agnus Dei, der Austeilung des Weins als Blut und Brot als Leib Christi nach dem dahin schwebenden „Amen“ in die Betrachtung. Bezüglich des letzten Teils hatte Oli-

vier Messiaen in „Le banquet céleste“ ähnliche methodische Ideen der Verarbeitung der Abendmahlsszene. Doch stilistisch ist Michael Benecke völlig anders und auch liturgischer.

Abgerundet wird das Konzert mit den Werken von Jan Peterszoon Sweelinck „Mein junges Leben hat ein End“ und Johann Sebastian Bach „Erbarm Dich mein, o Herre Gott“ BWV 721.

Zum Schluss gibt es eine Improvisation „Auf Zuruf“. Die Besucherinnen und Besucher wünschen sich ein Lied. Das Thema wird dann per Losverfahren ermittelt.

Der Eintritt ist frei, über Spenden am Ausgang freuen wir uns sehr!

Ihr Kantor Steffen Pusch

Weihnachtsbasar

Es wird schmerzhaft bewusst, dass uns etwas am Herzen liegt, wenn wir es nicht erfahren können oder dürfen.

Wie viele Adventsfeiern mussten im vergangenen Jahr ausfallen. Auch die Seniorenadventsfeier im Dezember in unserer St. Jakobigemeinde konnte pandemiebedingt nicht stattfinden.

Für dieses Jahr planen wir aber damit, dass sie stattfinden kann. Damit verbunden ist auch, dass der Weihnachtsbasar wieder stattfindet. Geplant sind die Seniorenadventsfeier und der Weihnachtsbasar am

Mittwoch, 1. Dezember 2021 von 15:00 bis 17:00 Uhr.



Foto: Valentina Dominguez/unsplash.com

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter 0421 550828 bis zum 24. November 2021 an.

... IRGENDWIE FRISCHER

★★★★★

**DFLEISCHEREI
DÜSSELDORF**

Kornstraße 86 · 28201 Bremen
 Telefon 0421 / 55 44 46 · Fax 0421 / 59 70 150
 E-Mail: MDuesseldorf@aol.com · www.fleischerei-duesseldorf.de
 – außer Haus Lieferung –

TÄGLICH

Mittagstisch
 ab 11.00 Uhr

*fünf Sterne
 für Genießer*



Ihre Druckerei vor Ort

Ab sofort: Kleinstauflagen auch im Digitaldruck!

Telefon: 0421 - 54 68 66
 www.druckerei-wellmann.de

**Buchhandlung
 BUNTENTOR**

**BÜCHER, BILDERBÜCHER,
 HÖRBÜCHER, KARTEN & MEHR!
 MITTEN IM BREMER BUNTENTOR!
 MIT ECHTEM BUCHHÄNDLER!**

Buntentorsteinweg 107, 28201 Bremen
 Tel.: 0421/16 98 96 54 www.buntentorbuch.de



WTH GmbH
 Carsten-Dreßler-Str. 2
 28279 Bremen
 Fon 0421 - 800 100
 Fax 0421 - 800 10 10

**Heizung
 Sanitär
 Elektro**
info@wth-haustechnik.de
www.wth-haustechnik.de



UNSER SERVICE FÜR SIE

Wir liefern Ihnen die Blumen ins Haus (ohne Lieferkosten), egal ob Sie Beet- oder Balkonpflanzen benötigen oder einen Blumenstrauß, ein Anruf genügt!

SEMBACH

- Reparaturverglasung
- Einrahmung von Bildern
- Sonnenschutzfolien
- Blei- u. Messingverglasung
- Glasbearbeitung
- Spiegel - Isolierglas
- Ganzglastüren
- Bau- u. Industrieverglasung

Kornstraße 118 • 28201 Bremen • Tel. 55 21 83/84 • Fax 55 83 99



RISTORANTE • PIZZERIA • BISTRO

Beginenhof 5 • 28201 Bremen

Tel. 04 21 - 30 22 16, Fax: 24 27 661

Öffnungszeiten:

Di - Sa 12.00 - 15.00 Uhr
und 18.00 - 22.30 Uhr

So 17.30 - 22.30 Uhr, Mo Ruhetag

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen • Partyservice ab 15 Personen

Krankengymnastik & Massage

Anja Kaim

Kornstraße 82 · 28201 Bremen

Telefon 55 33 31

www.physio-kaim.de

Schlüsseldienst ANDREAS
Schloß - Einbau - Service

24 Std. Notöffnungen

Friedrich-Ebert-Str. 118

☎ Geschäft: (04 21) 55 55 62

Seit über 100 Jahren
backen wir Qualität
in der Neustadt

Bäckerei und Konditorei
Wilfried Trage

Buntentorsteinweg 60 - Gottfried-Menken-Str. 16
Telefon 55 17 59

ILLMER
bajo

MALERMEISTER
farb-designer

EXKLUSIVE
GESTALTUNG



www.bajoillmer.de

Sedanstraße 72 | 28201 Bremen | Telefon 0421 - 59 63 200 | Mobil 0172 - 422 32 69

Freud und Leid

Die heilige Taufe empfang

Unter Gottes Wort und Gebet wurden bestattet



Foto: Benjamin Voros/unsplash.com

Bleiben Sie bei uns!

Sie möchten auch nach Ihrem Umzug noch zu Ihrer St. Jakobigemeinde gehören? Erkundigen Sie sich telefonisch im Gemeindebüro, ob Ihre neue Anschrift noch in unserem Gemeindebezirk liegt. Wenn nicht, können Sie ganz einfach einen Antrag stellen, dass Sie bei uns bleiben möchten. Das würde uns sehr freuen! Sie erreichen Frau Elke Kleen unter 0421 550828.

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Änderungen vorbehalten

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Montag	09:00	Brötchenparty <i>Barbara Lampe</i> Tel. 0421 530173	Gemeindehaus Noah-Saal	jeden 2. Mo
Montag	19:30- 21:00	Kirchenchor <i>Kantor Steffen Pusch</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Dienstag	09:00- 10:00	Gymnastik <i>Barbara Lampe</i>	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich*
Dienstag	11:00- 13:00	Basteln für den guten Zweck <i>Barbara Lampe</i>	Gemeindehaus (OG)	wöchentlich*
Dienstag	16:00- 17:00	Konfirmandenunterricht (Vorkonfirmanden) <i>Pastor Benjamin Bathelt</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Dienstag	17:00- 18:00	Konfirmandenunterricht (Hauptkonfirmanden) <i>Pastor Benjamin Bathelt</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Tag	Uhrzeit	Bezeichnung/Leitung	Ort	Intervall
Dienstag	19:30- 21:30	Selbsthilfegruppe GGS <i>Volker Kröger</i> Tel.: 0421 551669	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Dienstag	20:00- 22:00	Gospelchor <i>Friedemann Jaenicke</i> Tel.: 0421 705145	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Mittwoch	09:30- 11:00	Kinderkreis Sternschnuppe von 0-3 J. <i>Carola Noack</i> Tel.: 0421 80937370	Jugendkeller	wöchentlich
Mittwoch	15:00- 16:30	Seniorenkreis <i>Pastor Benjamin Bathelt</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	wöchentlich
Mittwoch	19:30	Heart & Beat (Pop-Chor) <i>Lina Seher</i> <i>heartandbeat@web.de</i>	Gemeindehaus Abraham-Saal	wöchentlich
Donnerstag	19:30- 21:00	Bibelkreis <i>Pastor Benjamin Bathelt</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	jeden letzten Do
Freitag	15:00	Spiele-Treff <i>Barbara Lampe</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	jeden 2. Fr*
Freitag	15:30- 17:00	Wi snackt und singt Platt <i>Anne Voigt, Sigrid Hampel</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	jeden letzten Fr
Freitag	18:00	Lektorentreffen <i>Magali Coponat-Drechsler</i> <i>galice29@hotmail.com</i>	Gemeindehaus Noah-Saal	am 29.10.2021
Sonntag	17:00	Orgelkonzert mit Michael Benecke (siehe Seite 16)		am 10.10.2021
Nach Vereinbarung		Hauskreis für junge Erwachsene <i>Joachim Drechsler & Magali Coponat-Drechsler</i> E-Mail: <i>hauskreis@nord-com.net</i>		
* Entfällt in der Zeit vom 4. bis 10. Oktober 2021 wegen der Langeoog-Freizeit.				
Hinweis: In den Herbstferien vom 18. bis 30. Oktober 2021 ruhen unsere Kreise. Ob das Kirchkaffee stattfindet, wird im jeweiligen Gottesdienst abgekündigt.				

Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Donnerstag	02.09.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonnabend	04.09.21	09:00	Gottesdienst zur Einschulung	Pastor Benjamin Bathelt
Sonntag	05.09.21	10:00	Gottesdienst 14. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Benjamin Bathelt
Dienstag	07.09.21	08:15	Morgenandacht	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	09.09.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	12.09.21	11:00	Taufgottesdienst am Werdersee 15. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Benjamin Bathelt
	Deichschart neben dem Kiosk (bei Regen in der Kirche)			
Donnerstag	16.09.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	19.09.21	10:00	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation 16. Sonntag nach Trinitatis Abendmahl mit Wein	Pastor Benjamin Bathelt
Dienstag	21.09.21	08:15	Morgenandacht	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	23.09.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	26.09.21	10:00	Gottesdienst 17. Sonntag nach Trinitatis Abendmahl mit Saft	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	30.09.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	03.10.21	11:00	Familiengottesdienst zum Erntedank 18. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Benjamin Bathelt
	Anschließend: Erntedank-Party			
Donnerstag	07.10.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	10.10.21	10:00	Festgottesdienst zur Konfirmation 19. Sonntag nach Trinitatis Abendmahl mit Wein	Pastor Benjamin Bathelt
Dienstag	12.10.21	08:15	Morgenandacht	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	14.10.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	17.10.21	10:00	Gottesdienst 20. Sonntag nach Trinitatis	Pastor Benjamin Bathelt

Gottesdienste, Andachten und Offene Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Bezeichnung	Liturg/Liturgin
Dienstag	19.10.21		keine Morgenandacht	
Donnerstag	21.10.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	24.10.21	10:00	Plattdeutscher Gottesd. <i>21. Sonntag nach Trinitatis</i>	Prädikant Burghard Lehmann
Donnerstag	28.10.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonnabend	30.10.21	17:00	Vorabendgottesdienst zum Reformationstag Abendmahl mit Saft	Pastor Benjamin Bathelt
Sonntag	31.10.21		kein Gottesdienst	
Dienstag	02.11.21	08:15	Morgenandacht	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	04.11.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	07.11.21	10:00	Gottesdienst <i>drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</i>	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	11.11.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	14.11.21	10:00	Gottesdienst <i>vorletzter Sonntag des Kirchenjahres (Volkstrauertag)</i>	Pastorin Susann Kirschke-Gotzen
Dienstag	16.11.21	08:15	Morgenandacht	Pastor Benjamin Bathelt
Mittwoch	17.11.21	18:00	Gottesdienst <i>Buß- und Betttag</i> Abendmahl mit Wein	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	18.11.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	21.11.21	10:00	Gottesdienst <i>Ewigkeitssonntag (mit Gedenken der Verstorbenen)</i>	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	25.11.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	28.11.21	10:00	Gottesdienst <i>1. Sonntag im Advent</i> Abendmahl mit Wein	Pastor Benjamin Bathelt
Donnerstag	02.12.21	17:00	Offene Kirche (bis 20:00)	
Sonntag	05.12.21	10:00	Gottesdienst <i>2. Sonntag im Advent</i>	Pastor Benjamin Bathelt

Wir sind für Sie da!

Foto: Benjamin Bathelt



Gemeindebüro der Ev. St. Jakobigemeinde Pfarrsekretärin Elke Kleen

Kirchweg 57, 28201 Bremen
Tel.: 0421 550828, Fax: 0421 5340132
E-Mail: st-jakobi@kirche-bremen.de
Sprechzeiten: Mo 10:00-13:00, Do 16:00-19:00

Foto: Benjamin Bathelt



Pfarramt / Verwaltender Kirchenvorsteher Pastor Benjamin Bathelt

Tel.: 0421 550798, Mobil: 0176 31741442
E-Mail: benjamin.bathelt@kirche-bremen.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Foto: Uwe Harms



Kirchenvorstand / Stellv. Verw. Kirchenvorsteherin Evelyn Pusch

Tel.: 0421 5578271
E-Mail: jsb_pusch@web.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Foto: Uwe Harms



Kirchenmusik Kantor Steffen Pusch

Tel.: 0421 5578271
E-Mail: stepusch@t-online.de

Foto: Uwe Harms



Reinigung, Besuchermanagement Ina Rohde

Telefonisch erreichbar über das
Gemeindebüro: 0421 550828

Foto: Uwe Harms



Kindergarten ARCHE Kita-Leiterin Rose Hergesell (bis 30.09.2021)

Buntentorsteinweg 149 + Kirchweg 55
Tel.: 0421 52629980, Fax: 0421 5578531
E-Mail: kita.st-jakobi-arche@kirche-bremen.de